

Otázka: Das Schulsystem

Předmět: Němčina

Přidal(a): Pavlína

Ich möchte über das offizielle System in Deutschland sprechen aber jedes Bundesland hat seine Regeln.

• **r Kindergarten**

Die erste Stufe für die kleinste Kinder ist der Kindergarten.

- > dieser Typ der Schule gehört nicht zum staatlichen Schulsystem, Kindergarten werden von Gemeinden oder Kirchen organisiert
- > der Besuch ist freiwillig
- > dort gehen Kinder von 3 bis 6 Jahre
- > Kinder werden selbstständig (Kinder lernen mit Besteck essen, in einem Team arbeiten, Gedichte auswendig sagen, Lieder singen oder sich selbst anziehen)

• **e Grundschule**

- > in die Grundschule kommen alle Kinder mit 6 Jahren
- > sie dauert 4 Jahre
- > Schüler können sich entscheiden, welche nächste Schule besuchen wollen

e Hauptschule

-> dauert 5 Jahre

- > Schüler bereiten hier auf einen praktischen Beruf vor
- > eine Fremdsprache pflichtig
- > Abschluss: HAUPTSCHULABSCHLUSS
- > dann können Schüler auch nächste Schule besuchen

e Berufsschule

-> dauert 2-3 Jahre

- > Studenten lernen ein Handwerk oder ein Industriefach
- > 2-3 Wochentage gehen die Schüler zur Schule und an den anderen Tagen haben sie eine praktische Ausbildung im Betrieb
- > die beliebten Fächer bei den Jungen: r Elektroinstallateur, r Kaufmann, r Maler, r Tischler
- > die beliebten Fächer bei den Mädchen: e Friseurin, e Verkäuferin, e Arzt- oder Zahnarzhelferin
- > Abschluss: LEHRABSCHLUSSPRÜFUNG

e Realschule

-> dauert 6 Jahre

- > dieser Typ der Schule ist technisch orientiert
- > 2 Fremdsprachen
- > Abschluss: REALSCHULABSCHLUSS (=mittlere Reife, Fachschulreife)

e Fachoberschule = s Fachgymnasium

- > die Schüler bereiten sich für einem Beruf in einem administrativen Bereich und im Handel
- > sie können das Abitur hier ablegen

c) e Gesamtschule

- > hier kann man mit den verschiedenen Abschlüsse beenden (Hauptschule, Realschule,

Gymnasium)

s achtjährige Gymnasium

- > dauert vom 5. bis 12. Schuljahrgang
- > jeder Gymnasiast muss wenigstens 2 Fremdsprachen lernen (Englisch, Französisch, Latein)
- > Sekundarstufe II.: die 2 obersten Klassen (11.,12.), hier haben die Schüler die Möglichkeit die Pflichtfächer, Grundkurse und Leistungskurse zu wählen
- > es erleichtert ihnen den Übergang zur Hochschule
- > es gibt auch Wirtschaftsgymnasien oder Technische Gymnasien
- > Abschluss: ABITUR (Abitur dient auch als die Aufnahmeprüfung auf die Hochschule)

a) e Universität

- > die älteste Uni in Heidelberg (1386 gegründet)
- > hier bekommen die Studenten die humanistische Ausbildung
- > in der Uni sind mehr Fakultäten
- > die Uni ist mehr traditionel

b) Hochschulen

- > moderne Schule, neue Fächer
- > Technische Hochschulen
- > Pädagogische Hochschule
- > andere Fachhochschulen (Wirtschaft, Sozialwesen, Design, Landwirtschaft)
- > das Studium wird auf berufliche Praxis orientiert

- > Abschluss: DIPLOM-, MAGISTER-, oder STAATSPRÜFUNG
- > dann ist Weiterqualifizierung bis zur Doktorprüfung möglich
- > keine Studienbühren

• Volkshochschulen

- > der Unterricht ist in den Abendkursen
- > Sprachkurse, Zeichen, Mathematik, Astronomie, Meditation

- **Weiterbildung**

- > diese Bildung organisieren Kirchen oder Gewekschaften
- > viele Großunternehmer veraustalten Kurse für ihre Mitarbeiter